


Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung am 09.01.2013

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:08 Uhr
Ende:	18:34 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Wiegand
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 21.11.2012	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
4.1.	Dringliche Anfrage - Wohnbedarfsprognose BE: Antragsteller Herr Möller, Fraktion SPD hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt	0004/13

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates
- 5.1. Vertagung vom 21.11.2012 **1761/12**
 Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom
 07.11.2012, Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE. zur
 Obdachlosigkeit in der Landeshauptstadt
 BE: Antragsteller Vertreter Fraktion DIE LINKE.
 hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete Sozia-
 les, Bildung und Kultur
 Gäste:
 Vertreter der Träger Schuldner- und Verbraucherinsol-
 venzberatung, Schuldnerberatung, Suchtberatung (siehe
 Anlage)
- 5.1.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des SAG vom **2386/12**
 21.11.2012, TOP 5.1. Große Anfrage der Fraktion DIE LIN-
 KE. zur Obdachlosigkeit in der Landeshauptstadt
 BE: Leiter Amt für Soziales und Gesundheit
- 5.2. Verweisung aus der Sitzung vom 19.12.2012 **2452/12**
 Bedarf an stationären Pflegeplätzen
 Fragesteller: Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
 GRÜNEN
 hinzugezogen:
 Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung
 und Kultur
6. Festlegungen des Ausschusses
- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des SAG vom **2387/12**
 21.11.2012, TOP 6.1. 3. Psychiatriebericht der Landes-
 hauptstadt Erfurt
 BE: Leiter des Amtes für Soziales und Gesundheit
7. Informationen
- 7.1. Vertagung vom 05.12.2012 **2406/12**
 Dringliche Informationsaufforderung - Sachstand zum
 Beschluss zur Drucksache 0534/12 - Erfurts soziale Infra-
 struktur weiter entwickeln - TiBi´s zu Bürgerinformati-
 onspunkten ausbauen
 BE: Herr Möller, SPD-Fraktion
 hinzugezogen: Leiter des Amtes für Soziales und Ge-
 sundheit
- 7.2. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Wiegand, SPD-Fraktion, eröffnete die öffentliche Ausschusssitzung, stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte alle Anwesenden.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Nachfolgende Drucksache wurde zur dringlichen Behandlung in der heutigen Ausschusssitzung vorgelegt:

Dringliche Anfrage von Herrn Möller, SPD-Fraktion:

Drucksache 0004/13 Dringliche Anfrage - Wohnbedarfsprognose

Nach kurzer Begründung der Dringlichkeit durch Herrn Möller, SPD-Fraktion, ließ der Ausschussvorsitzende über die Dringlichkeit für die Drucksache 0004/13 abstimmen.

Diese wurde einstimmig bestätigt.

Es lagen keine weiteren Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 21.11.2012

genehmigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

4.1. Dringliche Anfrage - Wohnbedarfsprognose 0004/13 BE: Antragsteller Herr Möller, Fraktion SPD hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt

Herr Möller, SPD Fraktion, erfragte mit dem Verweis auf einen Artikel der Thüringer Allgemeinen Zeitung, wann mit Informationen über die aktuelle Wohnbedarfsanalyse zu rechnen ist.

Die Frage zum Termin konnte durch Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, an dieser Stelle nicht beantwortet werden und sie bat die zuständige Mitarbeiterin der Verwaltung um Informationen.

Die Mitarbeiterin der Verwaltung bestätigte, dass keine Unterlagen an die Presse gegeben wurden. Sie verwies auf den Verwaltungsablauf und konnte auch kein konkretes Datum nennen.

Nach weiteren Nachfragen durch Herrn Möller und Frau Stange, Fraktion DIE LINKE., und Herrn Prof. Dr. Thumfart, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, betonte Frau Thierbach rechtzeitig über die Ergebnisse der Wohnbedarfsanalyse zu informieren.

zur Kenntnis genommen

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates

- 5.1. Vertagung vom 21.11.2012 1761/12**
Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 07.11.2012, Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE. zur Obdachlosigkeit in der Landeshauptstadt
BE: Antragsteller Vertreter Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete Soziales, Bildung und Kultur
Gäste:
Vertreter der Träger Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung, Schuldnerberatung, Suchtberatung (siehe Anlage)

Die TOP 5.1 und 5.1.1. wurden zusammen behandelt. Einvernehmlich wurde sich darauf geeinigt, den zum Tagesordnungspunkt hinzu geladenen Gästen das Rederecht zu erteilen.

Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, bat die geladenen Gäste um eine kurze Darstellung der aktuellen Situation zur Obdachlosigkeit in Erfurt und fragte nach, welche weiteren Anregungen es aus deren Sicht gibt.

An der sich anschließenden ausführlichen Diskussion zu den Themen Obdachlosigkeit, Schuldnerberatung, Gewährleistungswohnungen und Probleme bei Haftentlassenen beteiligten sich die geladenen Gäste, die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, der Leiter des Amtes für Soziales und Gesundheit, und die Ausschussmitglieder. In diesem Zusammenhang wurden auch die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

Die Leiterin des Hauses Zuflucht erklärte, dass seit 2006 ein Anstieg der Inanspruchnahme von Notübernachtungen zu verzeichnen ist, die Kapazitätsgrenze aber bisher nie erreicht wurde.

Darüber hinaus wies sie darauf hin, dass es wichtig ist, jedem Menschen selbst die Entscheidung zu überlassen, ob dieser die vorhandenen Angebote nutzen möchte.

Auf Nachfrage betonte die Leiterin des Hauses Zuflucht, dass sie die Schaffung von Wärmestube für unnötig hält.

6. Festlegungen des Ausschusses

- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des SAG vom 21.11.2012, TOP 6.1. 3. Psychiatriebericht der Landeshauptstadt Erfurt 2387/12
BE: Leiter des Amtes für Soziales und Gesundheit

zur Kenntnis genommen

7. Informationen

- 7.1. Vertagung vom 05.12.2012 2406/12
Dringliche Informationsaufforderung - Sachstand zum Beschluss zur Drucksache 0534/12 - Erfurts soziale Infrastruktur weiter entwickeln - TiBi's zu Bürgerinformationspunkten ausbauen
BE: Herr Möller, SPD-Fraktion
hinzugezogen: Leiter des Amtes für Soziales und Gesundheit

Herr Möller, SPD Fraktion, bat um aktuelle Informationen zum Sachstand hinsichtlich des Interessenbekundungsverfahrens.

Herr Kläser, Leiter des Amtes für Soziales und Gesundheit, erklärte, dass der Beitrag der Stadt nicht zur Förderung empfohlen wurde und somit nicht berücksichtigt wird.

Die Bürgermeisterin und Beigeordnete Soziales, Bildung und Kultur, Frau Thierbach, betonte an dieser Stelle, dass sie über die Ablehnung des Beitrags der Stadt nicht informiert war und die Unterlagen erneut prüfen wird

zur Kenntnis genommen

7.2. Sonstige Informationen

Die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, Frau Thierbach, erläuterte, dass mit Vereinbarung zwischen dem Verband der Thüringer Wohnungswirtschaft, dem Mieterverein und der Verwaltung der Betriebskostenspiegel überarbeitet wird. Die Richtlinie zu den Kosten der Unterkunft und der Mietkostenspiegel bleiben 2013 bis auf Weiteres gültig.

gez. Wiegand
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in